

Programm der historischen Stadtwanderungen 1994 "Auf den Spuren unserer Ahninnen"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **50 (1994)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-844372>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Programm der Historischen Stadtwanderungen 1994

'Auf den Spuren unserer Ahninnen'



Kleine Mädchen erleben Zürich – Zürich im Kinder- und Jugendbuch

Kinder- und Jugendbuchschriftstellerinnen verarbeiten vielfach ihre eigenen Jugenderinnerungen. Wie sehen sie in der Rückschau ihr Zürcher Umfeld? Unser Ausgangspunkt sind die Erlebnisse der Familie Turnach.

Montag, 30. Mai 1994, 18.30 Uhr

Treffpunkt: Weinplatz vor dem Hotel Storchen

Frauen auf der Flucht

Während am Schauspielhaus die Prominenz der Flüchtlingsfrauen wirkte, hatten es unbekannte Frauen viel schwerer, sich mit ihrem Los abzufinden. Immer aber fanden sich Frauen, denen das Schicksal der Heimatlosen nicht gleichgültig war, und die sie selbstlos betreuten.

Montag, 20. Juni 1994, 18.30 Uhr

Treffpunkt: Kiosk gegenüber Schauspielhaus

Zum 100. Geburtstag der Architektin Lux Guyer

Heute vor 100 Jahren kam die erste bedeutende Schweizer Architektin Lux Guyer zur Welt. Sie zeichnete verantwortlich für die SAFFA 1928 in Bern und beschäftigte sich u.a. mit neuen Wohnformen. Auf diesem Rundgang begleitet Sie neben der Historikerin Verena E. Müller auch die Architektursachverständige Monika Spring.

Samstag, 20. August 1994, 11.00 Uhr

Treffpunkt: Tramhaltestelle Beckenhof (Linien 11/14)

Stadtwanderung 19. Sept., 18.30 Uhr

Thema noch offen.

Organisiert werden die Stadtwanderungen vom Verein Aktiver Staatsbürgerinnen des Kantons Zürich. Die Teilnahme ist gratis und kann ohne Voranmeldung erfolgen.

Auf Anfrage hin können ferner Rundgänge zu folgenden Themen organisiert werden: Religiöses Zürich (Klöster, Beginen, Pfarrersgattinnen, Theologinnen), Frühe Ärztinnen (Zürich als Pionierstadt des Frauenhochschulstudiums), Gastgeberinnen, Frauenrechte, Frauenbildung und -erziehung, Literarisches Zürich.

Fragen beantwortet die Leiterin der Stadtwanderungen, Frau lic. phil. Verena E. Müller (Tel. 01 / 262 19 31), oder die Präsidentin, Frau Alice Aeberhard (Tel. 01 / 813 36 41).